Naku e.V.

Geschäftsordnung des Vorstands

Diese Geschäftsordnung hat sich der Vorstand des Naku e.V. am 13. 02. 2025 gegeben. ⁽¹⁾
geändert am 18.2.25

Definition

Der Vorstand besteht aus dem geschäftsführenden Vorstand (GV): 1. Vorsitzende - Klaus Sälzer (vorstand@nakuev.de), Vertreter bzw 2. Vorsitzender – Hendrik Kruse (vorstand2@nakuev.de, 0177 238461), und der Schatzmeister – Peter Soost (finanzen@nakuev.de, 0162 7390110). Diese sind in das Vereinsregister eingetragen.

Der erweiterte Vorstand besteht aus den gewählten Beiräten mitbestimmten Tätigkeitsfeldern. Derzeit sind das:

Beirat Soziales – Eckhard Kowalke (soziales@nakuev.de, 0152 09254318)

Beirat Kunst – Heidemarie Utecht (kunst@nakuev.de, 0172 9870470)

Protokollführer – Markus Feuerstack (protokoll@nakuev.de, 0157 38300557)

Bei Bedarf wird der erweiterte Vorstand ergänzt durch die Beauftragten. Derzeit sind das:

Kommunikationstreffen - Guido Huppelsberg (info@tunundwerden.de, 0172 6313708)

Hochschulkontakte - Jörg Czarnowski (czarnowski@o2online.de, 0176-21609832)

Hochdruckraum - Markus Feuerstack (fst@fognin.net, 0157 38300557)

Wortraum - Hendrik Kruse (wortraum@nakuev.de, 0177 238461) und Markus Feuerstack (wortraum@nakuev.de , 0157 38300557)

Geschäftsführender Vorstand und erweiterter Vorstand sind der Gesamtvorstand .

Zu den Gesamtvorstandssitzungen wird Marlies Greifenberg beratend eingeladen.

Vorstandssitzungen sind vertraulich, insbesondere gilt der Datenschutz.

Aufgaben

Der Geschäftsführende Vorstand ist für die ordnungsgemäße Geschäftsführung zuständig. D.h., er muss das Vereinsgeschehen auf Satzungsmässigkeit und Wirtschaftlichkeit kontrollieren.

Der Geschäftsführende Vorstand trifft sich mindestens monatlich. Der Gesamtvorstand in mind. Vierteljährlich.

Ausserhalb der Vorstandssitzungen Beschlüsse und Entscheidungen bedürfen immer des vier Augen Prinzips und einer protokollarischen Notiz, die im Protokollbuch eingetragen wird.

Wie jedes Mitglied des Naku e.V.s hat der Geschäftsführende Vorstand ein Initiativrecht insbesondere in den Bereichen Kooperation und Beschaffung von Finanzmitteln. Sollte eine solche Initiative den Bereich eines Beisitzer tangieren, ist dieser in die Prozesse zu integrieren und er hat ein Mitspracherecht.

Der Geschäftsführende Vorstand sieht es als seine Aufgabe an Initiative, Aktionen und Tätigkeiten zu ermöglichen, solange sie innerhalb der Satzung und der finanziellen Mittel sind. Etwaige Schwierigkeiten versucht er beratend zu beseitigen. Diese Unterstützung muss nicht den Meinungen der einzelnen Vorstandsmitglieder entsprechen.

Die Beisitzer wurden von den Mitgliedern für einen bestimmten Aufgabenbereich gewählt. Für diesen haben sie das Initiativrecht. Sowohl für die Mitglieder als auch für den Gesamtvorstand sind sie in diesem Rahmen Ansprechpartner.

Es ist wünschenswert, wenn die Beisitzer spätestens nach der Wahl ihren Aufgabenbereich definieren und nach Rücksprache mit dem Geschäftsführende Vorstand hier veröffentlichen.

Hier die kurzen Selbstdefinitionen der Beisitzer

Der **Protokollführer** erstellt von allen Sitzungen zu den er angefordert wurde Protokolle, die zeitnah (sieben Tage) auf der Webseite www.nakuev.de im Protokollbuch veröffentlicht werden. Bei Treffen bei denen der Protokollführer nicht anwesend war, wird von den Teilnehmern ein Protokoll angefertigt, das umgehend über den Protokollführer veröffentlicht wird. Der Protokollführer erstellt Ergebnis- bzw. Beschlussprotokolle. In begründeten Einzelfällen und von der Mitgliederversammlung können Ablaufprotokolle erstellt werden. Im Konfliktfall sollte ein weiterer Protokollant hinzu gezogen werden, um grössere Objektivität zu erreichen.(fst)

...

Beirat Soziales

...

Beirat Kunst

Die Beauftragten sind vom Geschäftsführende Vorstand eingesetzt. Bei Bedarf wird zwischen den Beteiligten kommuniziert, darüber sollte es ein Gesprächsprotokoll geben. Die Beauftragten handeln selbständig innerhalb ihrer Delegation. Delegationen bzw. Beauftragen können nur vom Geschäftsführenden Vorstand vergeben und widerrufen werden.

Erläuterungen:

(1.) Die Geschäftsordnung kann jederzeit geändert werden. Dies soll durch eine bereits fertig formulierten Änderung erfolgen.

Form: Bitte bei Änderungen bereits bestehender Punkte erst die alte Version, dann die neue Version einreichen. Bei neuen Texten bitte den letzten Satz der bestehenden Version wiederholen, danach den neuen Text und anschliessend den folgen Satz der bestehenden Version.

Änderungen werden an den Protokollführer geschickt, der sich um das Prozedre innerhalb von 14 Tagen kümmert.

Für diese Geschäftsführung gesamt ist der Geschäftsführende Vorstand verantwortlich, die Beiräte verantworten ihre Texte selber.